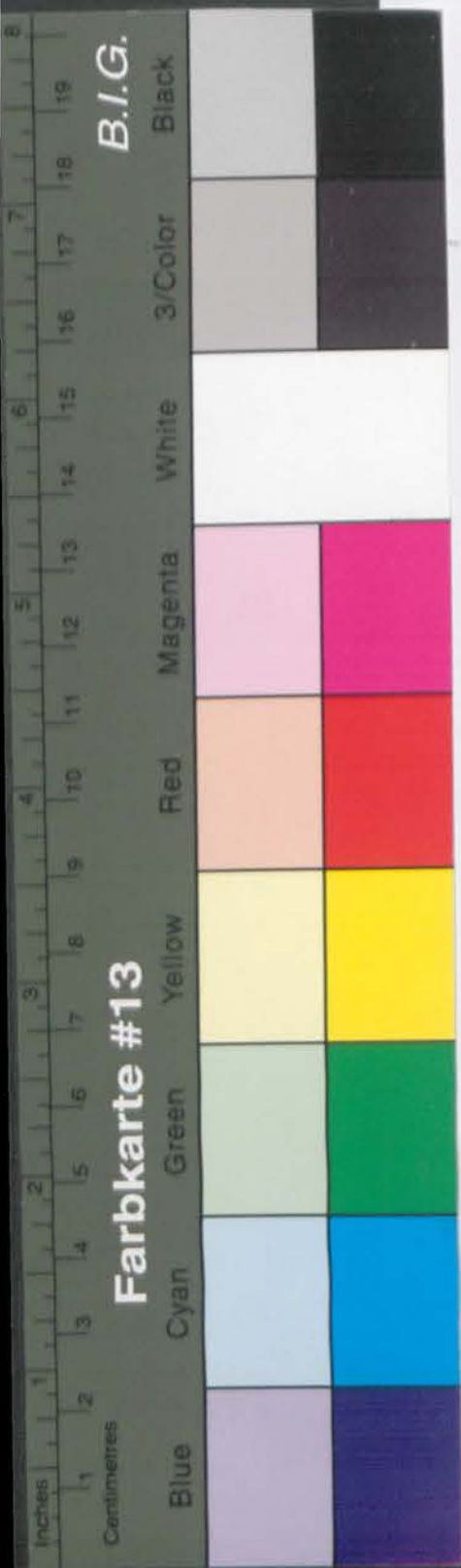


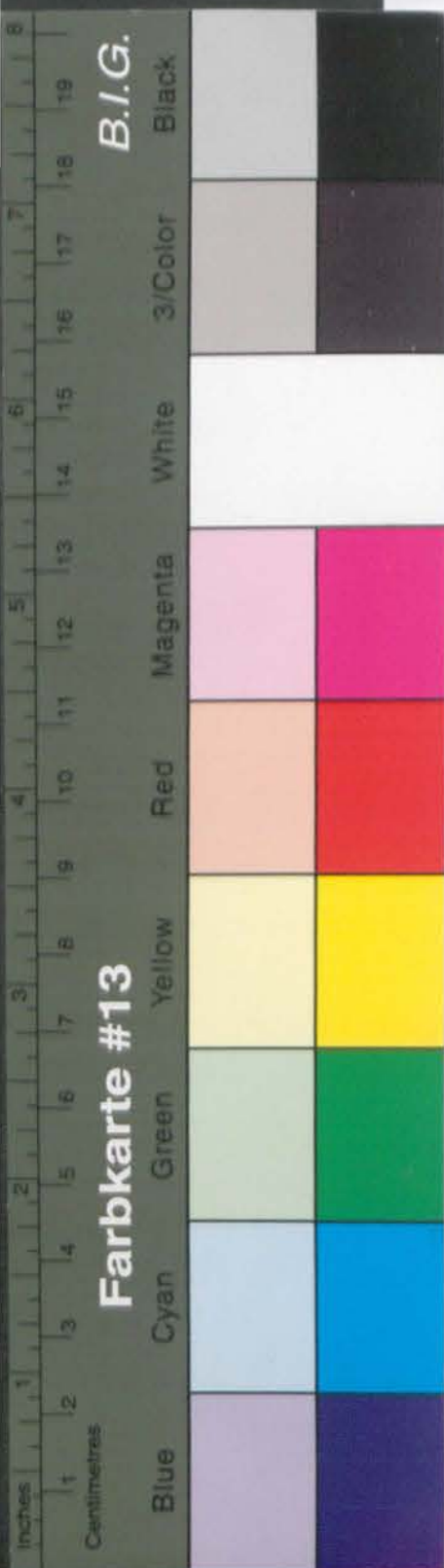


Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B 2

495



Kreisarchiv Stormarn B2

Forderungen der Opfer des Nazismus.

am 10/3. 1

Name: Kröger Vorname: Wilhelm
Anschrift: Heisdorf, Post Jütland Land
Beruf: Fischer geb. am: 13.8.03 geb. in: Gr. Lüssdorf
Familienstand: Ledig/verheiratet/verwitwet/geschieden.
Anzahl der Unterhaltspflichtigen Angehörigen: Ehefrau und 2 Kinder.

Als Opfer des Nazismus erhebe(n) ich (wir) Forderungen im Rahmen der Wiedergutmachung und zwar:

I. als Häftling ☒ ja/nein

Verhaftet am: 20.4.1933 wegen: Verteilung von Antisemitischen Broschüren

erurteilt am: 20.4.1933 wegen: in Tullebüll

In Haft eingekerkert vom 20.4.1933 bis 10.9.1933 in Tullebüll

vom 20.4.1933 bis 10.9.1933 in Tullebüll

vom 20.4.1933 bis 10.9.1933 in Tullebüll

II. als aus a) politischen b) rassischen c) religiösen Gründen? politische Gründe Grund
Verfolgter oder Geschädigter.

Schaden entstand am 20.4.1933 in (Ort) Hamburg

durch Antisemitismus

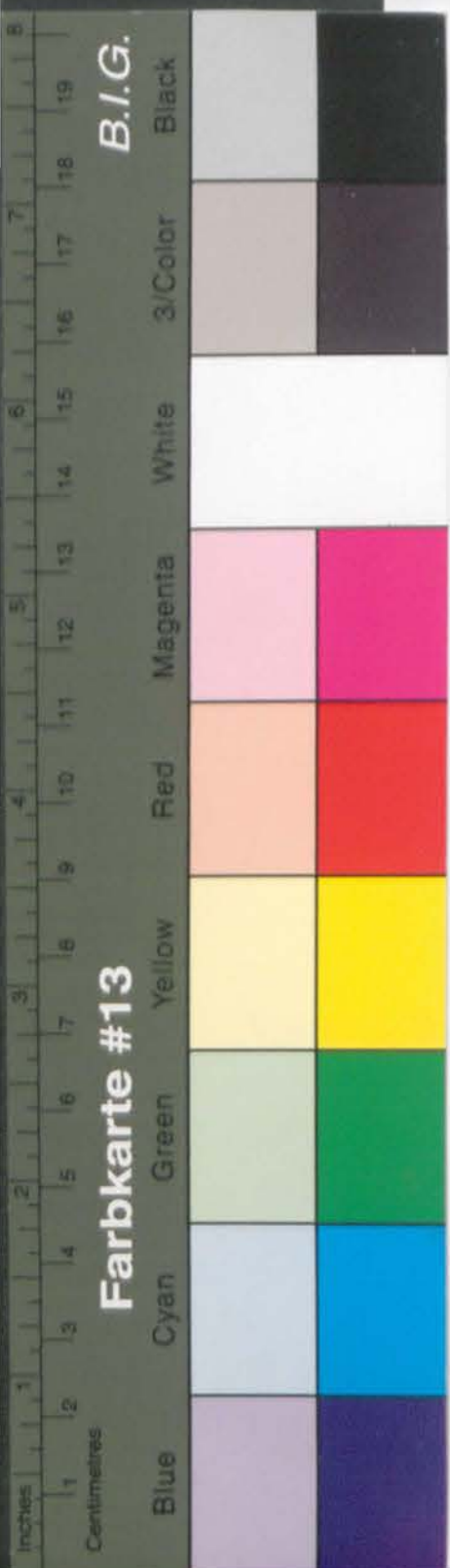
(entstandener Schaden, Vernichtung oder Beschlagnahme von Vermögen, Boykott, Geschäftsauflösung usw.)

III. als Gemaßregelter

Entlassung aus welchem Grund? wegen Parteizugehörigkeit

am: 10.5.1934 1. 2. 3.

Betrieb: Grundbesitz in Heisdorf b. Flg.
Dauer der Arbeitslosigkeit: 10.5.1934 - 1.9.1935
Dauer des sonstigen Verdienstaufalles oder Minderung:



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: _____ in: _____

durch: _____

Entstandener Schaden: _____

Entstandener Gesamtschaden.

— Nachstehend aufzuführen sind die durch die Eintragung zu I—IV begründeten materiellen Schäden, soweit sich diese heute bereits finanziell übersehen und in RM. ausdrücken lassen. —

Entstandener Schaden:	als Häftling I.	als Verfolgter II.	als Gemaßregelter III.	als sonst. Opfer IV.
Vermögensverlust				
Vermögensbeschlagnahme				
Geschäftsschädigung				
Verdienstausfall	RM. 1200,-		RM. 500,-	
Erwerbsminderung				
Kosten für ärztl. Behdlg. usw.				
sonstiger Schaden				
zusammen: RM. 1200,-			RM. 4500,-	

Mir ist bewußt, daß die vorstehend gemachten Angaben lediglich informatorischen Zwecken dienen sollen. Irgendwelche Ansprüche kann ich daraus nicht ableiten.

Ort: Waisdorf, den 22. 2. 1949

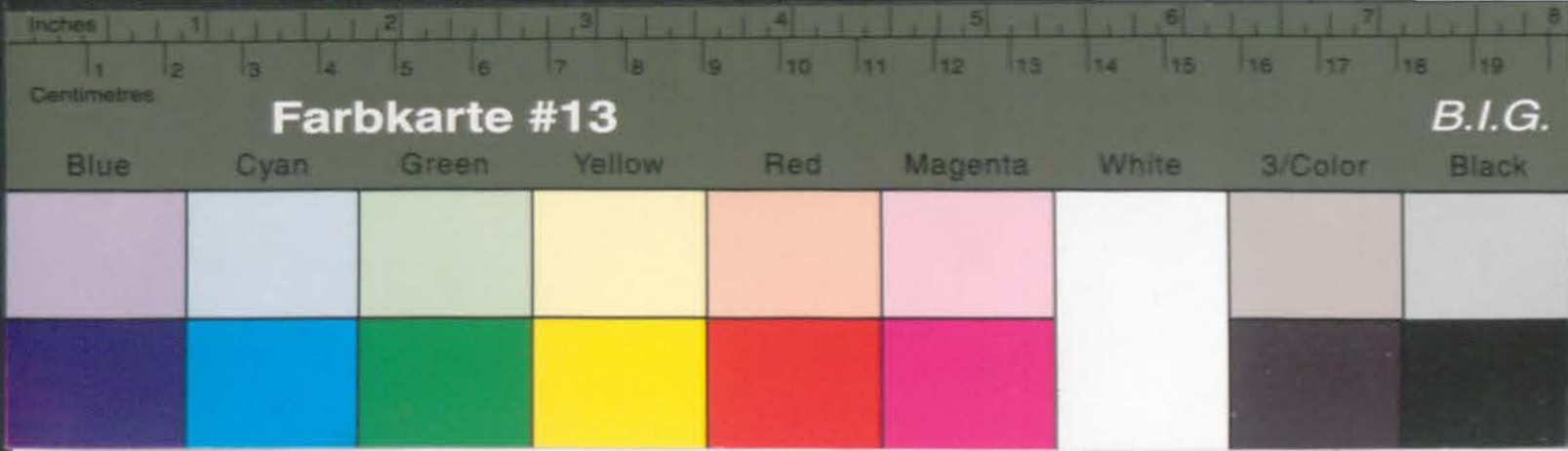
Unterschrift: Wilhelm Krüger

An

Amtliche Stelle für politische Wiedergutmachung,
Bad Oldesloe

Es waren anwesend:
1. Herr Iradovsky, stellv. Vorsitzender,
2. Herr Jarbe, stellv. Vorsitzender,
3. Herr Kuss, stellv. Vorsitzender,
4. Herr Dabelstein, stellv. Vorsitzender.
Vorlage: Bericht der am 17.4.46 ausgesprochenen Anerkennung des ehem.
polit. Verfolgten Wilhelm Krüger in Waisdorf.
Beschluss: Der Kreis-Sonderhilfsausschuss beschließt einstimmig, die an
17.4.46 ausgesprochene Anerkennung zu bestätigen. Krüger befand
sich wegen seines antinazistischen Verhaltens gegen den Nazi-
chancellorischen Staat (Mitglied der K.P.D.) vom 20.4.35
bis 20.8.35 im Kz. Hamburg - Fuhlsbüttel.

Krüger - W. Kr. - Foto Kol 1
Bad Oldesloe, den 13. Jan. 1949



Kreisarchiv Stormarn B2

Bad Oldesloe, den 13. Januar 1949

- Kröger - D./K.

Herrn
Wilhelm Kröger
in H o i s d o r f
Schwarzer Weg

In Ihrer Betreuungssache wird Ihnen mitgeteilt, dass der Kreis-Sonderhilfesausschuss inzwischen Ihre weitere Anerkennung als ehem. polit. Verfolgten bestätigt hat. Damit sind auch die Voraussetzungen des Rentengesetzes vom 4.3.48 gegeben. Anliegend erhalten Sie ein Merkblatt über den Antrag auf Beschädigtenrente mit der Bitte, hierzu an einem der nächsten Sprechtag zur Stellung des Rentenanspruches zu erscheinen.

Gleichzeitig werden Sie gebeten, sofern Sie im Besitz Ihrer Heiratsurkunde sind, dieselbe hierher zur Einsichtnahme einzureichen.

Im Auftrage:

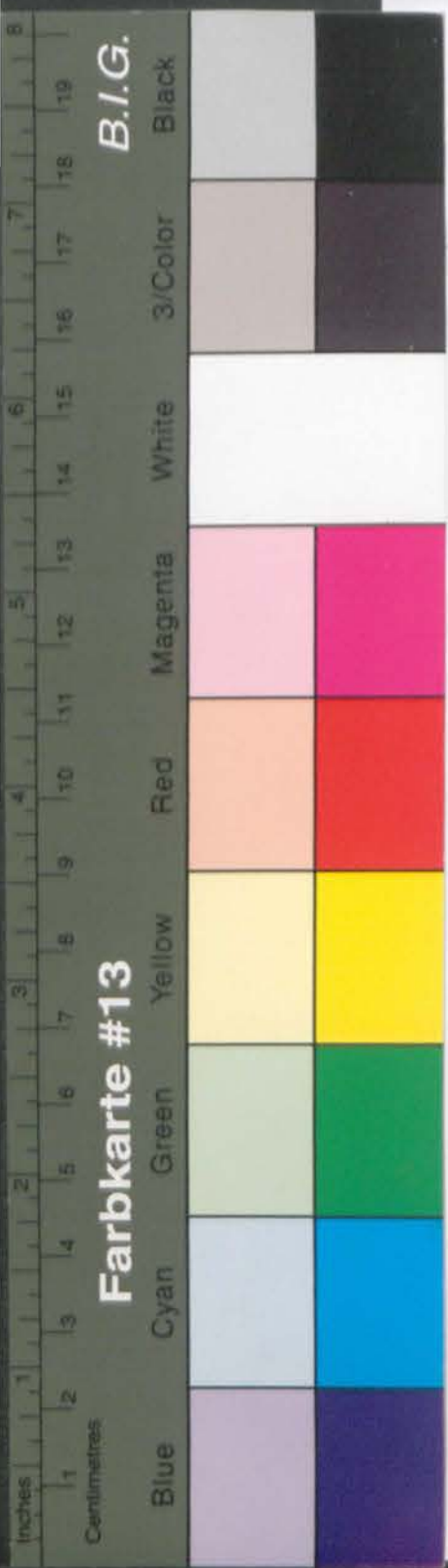
Bad Oldesloe, den 13. Jan. 1949

- Kröger - D./K.

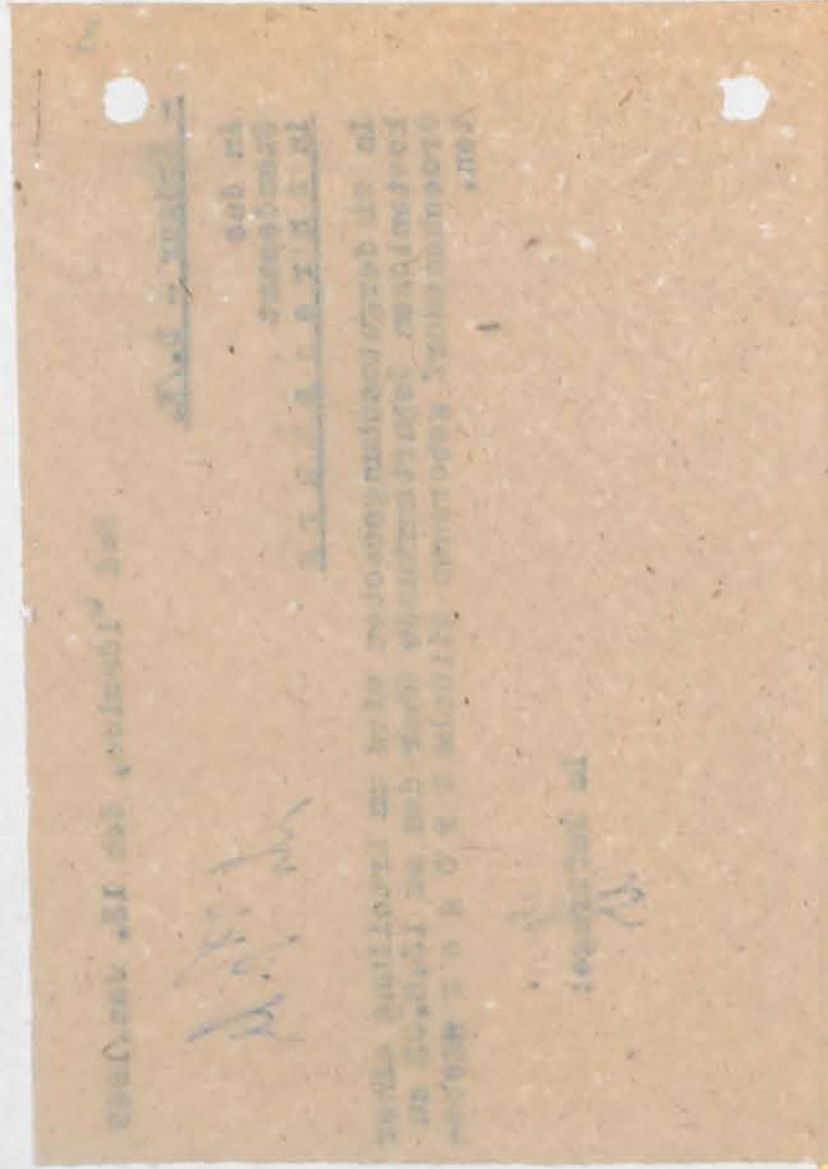
An das
Stadtsamt
in A h r e n b u r g

In der Wohnungssache wird im Briefing einer kostenlosen Geburtsurkunde über den am 13.8.02 zu Großhennsdorf geborenen Wilhelm Kröger 1902 zu

Im Auftrage:



Kreisarchiv Stormarn B2



11
8

WILHELM KRÖGER
BAUTISCHLEREI UND HOLZBEARBEITUNG

Landkreis
20.12.1949

HOISDORF, 22349
Post Trittau Land

An die

6
Kommune
Schier

4
Standesamt Ahrensburg
Ahrensburg, d. 20.1.49

Kreisverwaltung Stormarn

Idesloe, den 13. Jan. 1949

Idesloe, den 8. April 1949

29. Dezember 1949.

etech
Beisitzer)

—50

12

14

11

22.12.1949

Der Standesbeamte:
Müller

zurückgereicht mit dem Bemerken, dass die Geburt
des am 13.8.1903 zu Grothausdorf geborenen Wilhelm
K r ö g e r vom Standesamt Ahrensburg nicht beurkun-
det worden ist. Zu-Händig ist das Standesamt
Hamburg-Volksdorf, Bahnhofsweg 24.
Bd. 03, 24.2.49

21.12.1949

Im Auftrag:
W. Müller

19 JAN 1949

W. Müller

Idesloe, den 13. Jan. 1949

Idesloe, den 8. April 1949

29. Dezember 1949.

etech
Beisitzer)

—50

11

22.12.1949

Der Standesbeamte:
Müller

zurückgereicht mit dem Bemerken, dass die Geburt
des am 13.8.1903 zu Grothausdorf geborenen Wilhelm
K r ö g e r vom Standesamt Ahrensburg nicht beurkun-
det worden ist. Zu-Händig ist das Standesamt
Hamburg-Volksdorf, Bahnhofsweg 24.
Bd. 03, 24.2.49

21.12.1949

Im Auftrag:
W. Müller

19 JAN 1949

W. Müller

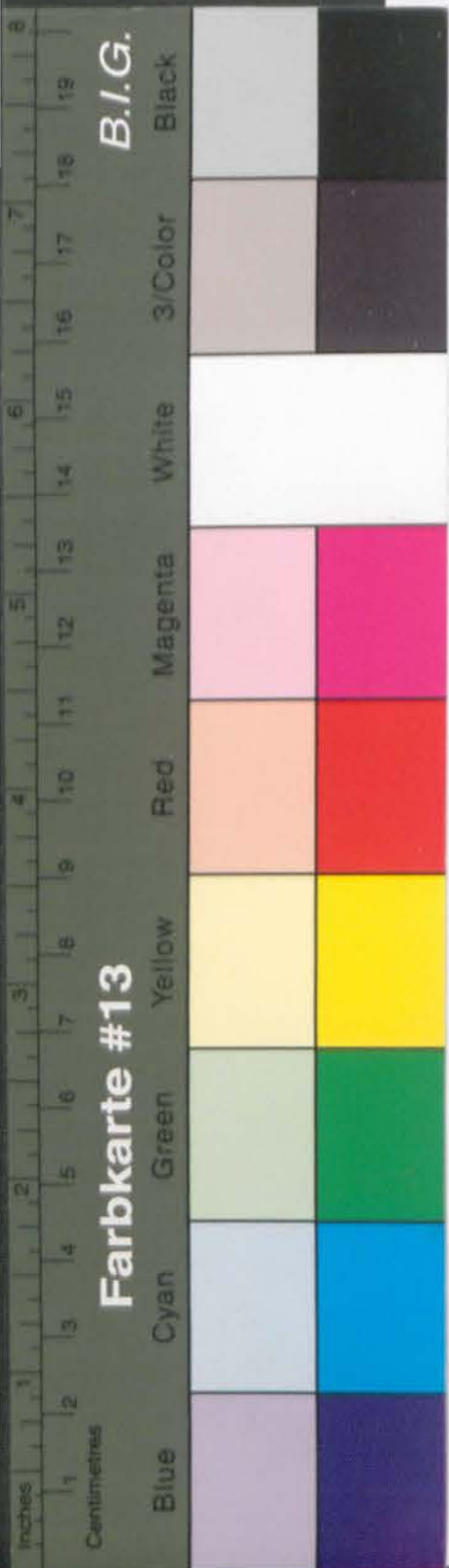
Idesloe, den 13. Jan. 1949

Idesloe, den 8. April 1949

29. Dezember 1949.

etech
Beisitzer)

—50



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: in:

durch:

Entstandener Schaden:

— Nachstehend aufzufül
soweit sich diese heute b

Entstandener Schaden

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. u

sonstiger Schaden

zusammen

Mir ist bewußt, daß
sollen. Irgendwelche Ans

An

Bad Oldesloe

Bad Oldesloe, den 13. Januar 1949

- Kröger - D.K.

Herrn
Wilhelm Kröger
in Holsdorf, R.D.S.

In hil
Ver
ter
Üb
der
Gl
ur

le-Sonder-
polit.
n des Hen-
erkblätt
einen
scheinen.
Heiratou-
n.

WILHELM KRÖGER BAUTISCHLEREI UND HOLZBEARBEITUNG

HOISDORF, 27349
Post Trittau Land

be
tr
St
ne
in
H
W
H
=

Kreisverwaltung Stormarn
Kreisverwaltungsamt
Se - Aufg. 4/418 -
- Kröger - D.K.

An das
Ständesamt
in a h r e n s b u r g

In Was der Gutmachungsbescheid wird um Erteilung einer
kostenlosen Geburtsurkunde über den am 13.8.03 zu
Grossenndorf geborenen Wilhelm Kröger geboren
ten.

Im Auftrage:

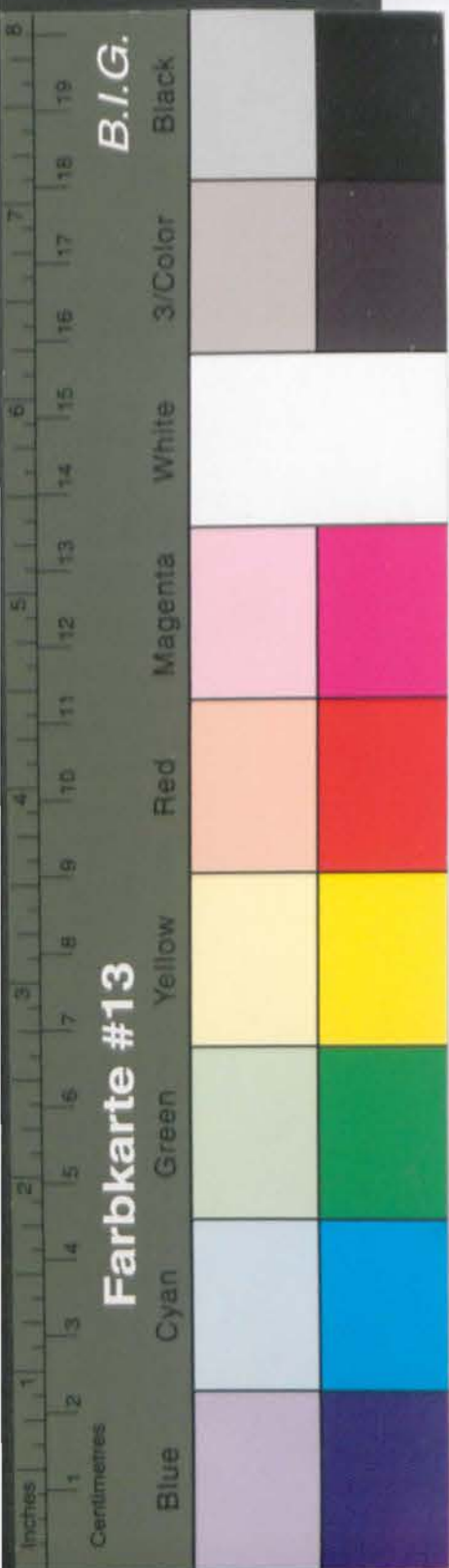
Im Auftrage:

Bad Oldesloe, den 13. Jan. 1949

Oldesloe, den 29. Januar 1949

29. Dezember 1949.

etech
Beileitzer)



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: in:

durch:

Entstandener Schaden:

- Nachstehend aufzuführen
soweit sich diese heute be-

Entstandener Schaden:

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. usw.

sonstiger Schaden

zusammen:

Mir ist bewußt, daß di
sollen. Irgendwelche Ansprü

An

An

Bad Oldesloe

Bad Oldesloe, den 13. Januar 1949

le-Sonder-
polit.
n des Ren-
erklärt
einen
scheinen.
Heirats-
n.

An das
Standesamt

in A h r e n s b u r g

Verwaltung

des Kreises Stormarn
(24a) Bad Oldesloe
Fernsprecher Sammel Nr. 151

WILHELM KRÖGER BAUTISCHLEREI UND HOLZBEARBEITUNG

HOISDORF, 27349
Post Trittau Land

Herrn
Wilhelm Kröger
in H o l d o r f

Bad Oldesloe, den 12. März 1949

In Ihrer Betreuungsache sind bereits mit Schreiben
vom 13.1.49 gebeten worden, wegen der Stellung des
Rentenamtreges hier zur Rücksprache zu erscheinen.
Sie wollen hierher mitteilen, ob Sie einen Renten-
trag stellen oder ob die Angelegenheit als erledigt
betrachtet werden soll.

Im Auftrage:

Kreisverwaltung Stormarn
Kreisarchiv Stormarn

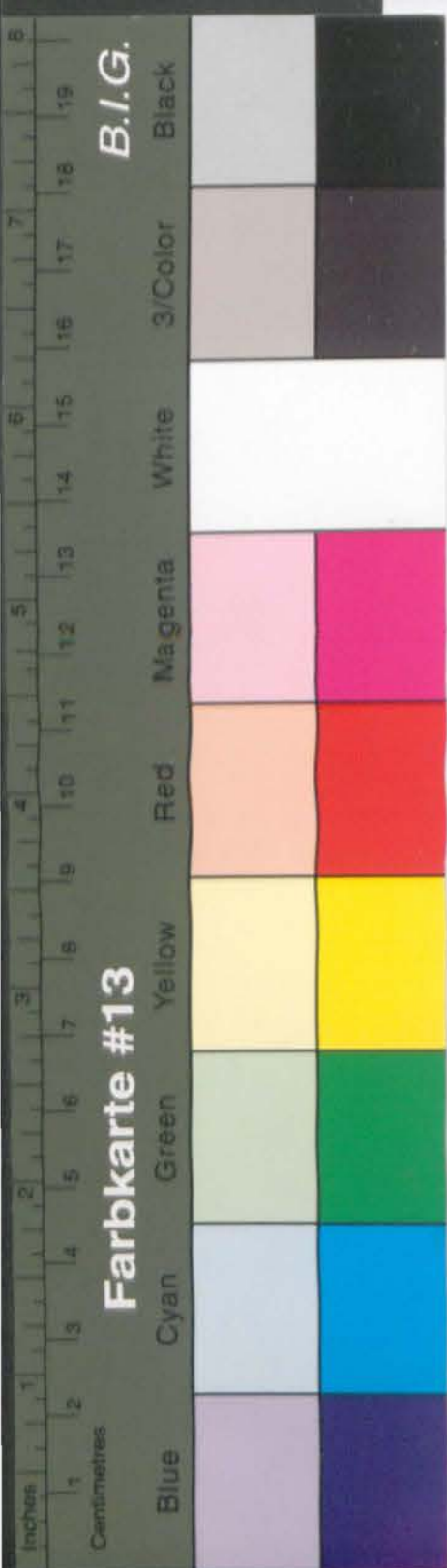
Bad Oldesloe, den 28. Januar 1949

Es wird um Erteilung einer
Ze über den am 13.8.03 zu
Wilhelm Kröger gebeten.

Im Auftrage:

29. Dezember 1949.

etech
Beisitzer)



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus: (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: in:

durch:

Entstandener Schaden:

— Nachstehend aufzuführen
soweit sich diese heute be-

Entstandener Schaden:

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. usw.

sonstiger Schaden

zusammen:

Mir ist bewußt, daß die
sollen. Irgendwelche Ansprü-

An

An

Bad Oldesloe

Bad Oldesloe, den 13. Januar 1949

le-Sonder-
polit.
n des Ren-
erkblatt
eines
scheinen.
Heiratex-
n.

Bad Oldesloe, den 10.2.1949

Kreisverwaltung Stormarn

— Kreisverkehrtsamt —

P. D. S.

Herrn

in

Als Schwerbeschädigter erhalten Sie anliegend

.....Brennstoffgutscheine über je 1 Ztr. Brikkett.

Über eine weitere Zuteilung ist bisher nichts bekannt.

Im Auftrage:

Im Auftrage:

unter Bezugnahme auf
t beschädigtenrente nach
wegen als stehend zu be-
s inner vertretbaren Anteil-
hrensburg, Grosestr. 16,
ebstunden sonstige bis
ternehmung ist erforder-
der vertretbaren Anteilen
rbehinderung durch die
für die Festsetzung
des Finanzamtes des
nd Netto-Einkommen er-
ung von dem Finanzamt
n Schreiben zu belegen.
n und vor welchem Sign-
no Ihre unter 10. Jahre

Im Auftrage:

In Niederzentrumsbezirk wird um Erteilung einer
kostenlosen Geburtsurkunde über den am 13.8.03 zu
Großenhennert geborenen Wilhelm K. z. B. B. z. B. z. B.

in Hamburg - Volkedort

An das

Stundesamt

— Kröger - D. K.

Bad Oldesloe, den

Kreisverwaltung Stormarn

Kreisverkehrtsamt

— Abt. 4/413 —

HOISDORF, 22349

Post Trittau Land

An die
Präsidenten
Präsidenten

Contrib
e. hiedurch
in Pacht
etc. je
in naifden

mel.

desloe, den 6. April 1949

29. Dezember 1949.

etech
Beleitzer)

—50



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: _____ in: _____

durch: _____

Entstandener Schaden: _____

— Nachstehend aufzuführen
soweit sich diese heute be-

Entstandener Schaden: _____

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. usw.

sonstiger Schaden

zusammen: _____

Mir ist bewußt, daß die
sollen. Irgendwelche Ansprü-

An

Am

Bad Oldesloe

Bad Oldesloe, den 13. Januar 1949

le-Sonder-
polit.
a des Ren-
erklärt
einen
scheinen.
Heiratex-
n.

7. FEB 1949
Anl. A.Z. TE

Verwaltung
des Kreises Stormarn
(24a) Bad Oldesloe
Fernsprecher Sammel-Nr. 151

An das
Stadtsamt

() in Hamburg - Volkssort

Wohnsitz: Haisdorf d. 19. 12. 49

An die
Kreisverwaltung Stormarn
Präsidentenwahlkreis

WILHELM KRÖGER
BAUTISCHLEREI UND HOLZBEARBEITUNG

HOISDORF, 27349
Post Trittau Land

An die
Präsidentenwahlkreis
Präsidentenwahlkreis
Lett. 4/413

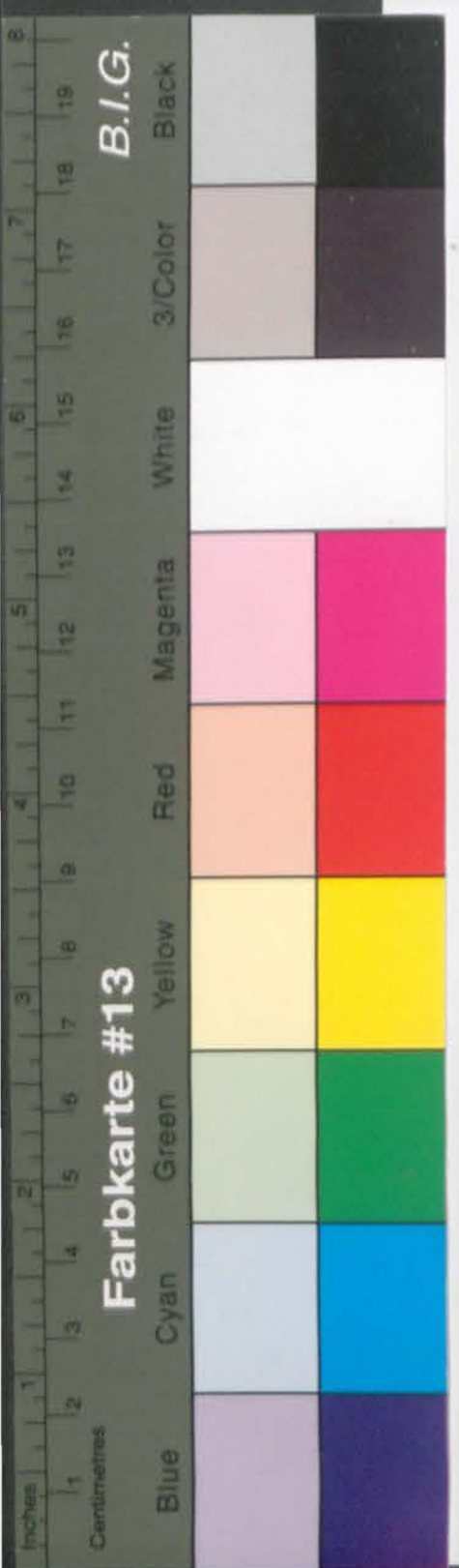
Carl Trieb, Herr Schreiber
Nr. 12.3.49. Anl. ist hierdurch
mit, dass ich mir einen Punkt
ausdrückt aufrechterhalten, je
neuer diese Antrag in nächster
Zeit einbringen.

Kreisverwaltung, m.H.
Wilhelm Kröger

Carl Trieb, Hamburg 11, 8919, 500. 3.46 K1.A

29. Dezember 1949.

ietech
Beisitzer)



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: _____ in: _____

durch: _____

Entstandener Schaden: _____

— Nachstehend aufzuführen
soweit sich diese heute be-
stehen:

Entstandener Schaden: _____

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. usw.

sonstiger Schaden

zusammen: _____

Mir ist bewußt, daß die
Angaben richtig sind. Irgendwelche Ansprüche
erhebe ich nicht.

An _____

Handwritten notes in blue ink, mostly illegible due to bleed-through from the reverse side. Some legible words include: "Vermögensverlust", "Vermögensbeschlagnahme", "Geschäftsschädigung", "Verdienstausfall", "Erwerbsminderung", "Kosten für ärztl. Behdlg. usw.", "sonstiger Schaden", "zusammen".

Bad Odesioe

Im Auftrage: _____

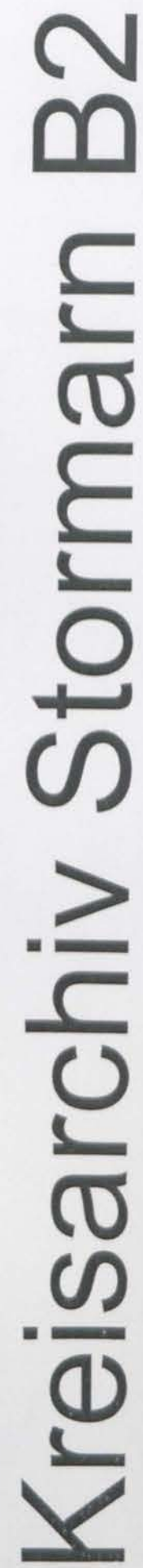
In Ihrer Betreuungsbescheide erhalten Sie anlegend unter Bezugnahme auf
Ihr Schreiben vom 27.3.49 ein Antragsformular auf Beschädigtenrente nach
dem Gesetz vom 4.3.48. Sie werden gebeten, alle Fragen eingehend zu be-
antworten und sich alsdann wegen der Durchfuhrung Ihrer vertretungsärztli-
chen Untersuchung mit Herrn Dr. med. Klinker in Ahrensburg, Gröbenstr. 16,
in Verbindung zu setzen. Herr Dr. Klinker hat Sprechstunden sonntags bis
Freitag von 16 - 18 Uhr.
Für die Durchführung der vertretungsärztlichen Untersuchung ist erforder-
lich, dass Sie als erste Ihrer früheren Ärzte bei der vertretungsärztlichen
Untersuchung vorliegen, damit der Grad Ihrer Erwerbsminderung durch die
Vertretung richtig beurteilt werden kann.
Da Sie selbständiger Gewerbetreibender sind, ist für die Festsetzung
Ihrer Rente eine Beibringung einer Bescheinigung des Finanzamtes des
Kreisarchiv Stormarn über Ihr steuerliches Brutto- und Netto-Einkommen er-
forderlich. Sie werden gebeten, diese Bescheinigung von dem Finanzamt
Stormarn zu beschaffen und sich des beiliegenden Schreibens zu bedienen.
Sie werden noch gebeten, hierher mitzuteilen wann und vor welchem Stan-
desamt Sie die Ehe geschlossen haben und wann und wo Ihre unter 16 Jahre
alten Kinder geboren sind.

Herrn
Wilhelm K r ö g e r
in H o l s d o r f

P.D.S.

Bad Odesioe, den 6. April 1949

Handwritten signature in blue ink.



Hoisdorf, den April 1949

An das
Finanzamt
des Kreises Stormarn
in Bad Oldesloe

Der Kreisondernhilfensausschuss verlangt von mir für die Festsetzung einer Rente eine Bescheinigung über mein steuerliches Brutto- und Netto-Einkommen. Ich beziehe in Holsdorf eine Baugelöhner- und Holzbearbeitung und bitte den Kreisondernhilfensausschuss in Bad Oldesloe, Uhlhornstr. 22, diese Bescheinigung anmittelbar zu erteilen.

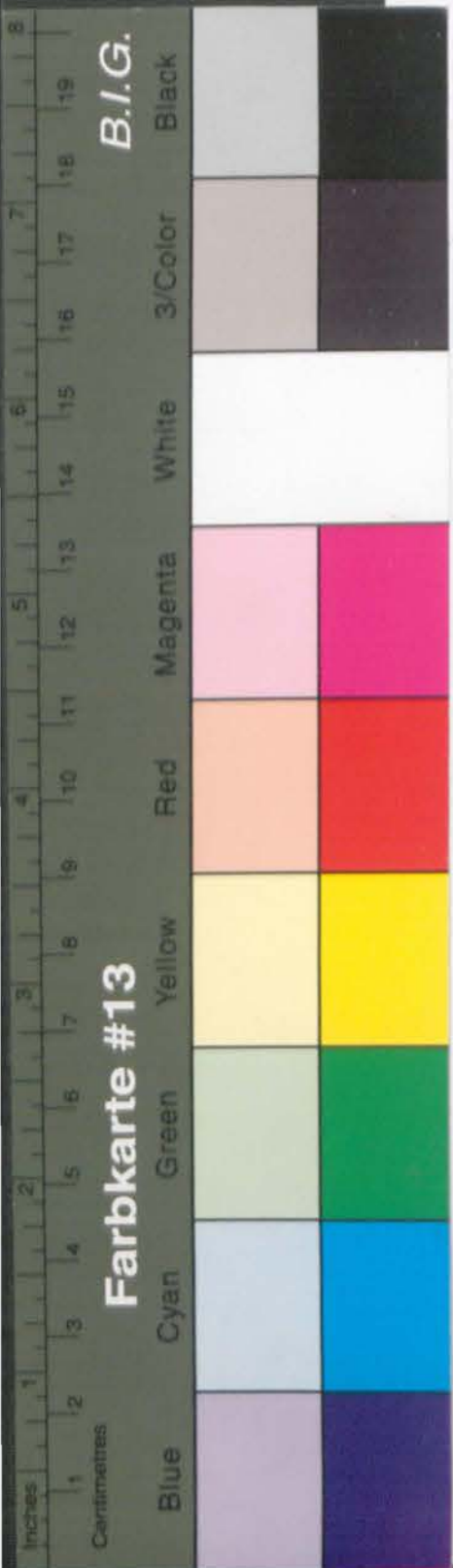
Hochachtungsvoll:
 Wilhelm Kräzer
 Mitglied d. V. V. V. Resummen
 136598

Wien schreiben!
Kaisdorf d. 19. 12. 49
22. Dez. 1949
An die
Krisenverwaltung Norwegens
Krisenunterstützungsausschuss
Lsg. 4/4 13

Hiermit stelle ich Auftrag mich
paffend dar. In der Anlage
4 zeigen, die Union Kraft durch
Eidestellung bestätigt
Ich würde daher höchst eine
Zustellung eines Formulars in
Zustellung durch eine Regelprüfer
Person

29. Dezember 1949.

ietech
Beisitzer)



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: _____ in: _____

durch: _____

Entstandener Schaden:

— Nachstehend aufzuführen
soweit sich diese heute be-

Entstandener Schaden:

Vermögensverlust

Vermögensbeschlagnahme

Geschäftsschädigung

Verdienstausfall

Erwerbsminderung

Kosten für ärztl. Behdlg. usw.

sonstiger Schaden

zusammen:

Mir ist bewußt, daß d
sollen. Irgendwelche Ansp

An

In au ge we de vo Do ti da ter Bo

2. Fragebogen an Nr. 1.

Holsdorf

In Ihrer Haftbeschuldigungssache erhalten Sie anliegend
in Friedigung Ihres Schreibens vom 19. de. Mte. die noch erforderlichen
Formulare mit der Bitte um baldige Rücksendung derselben.
Wie steht es mit Ihrem Rentenanspruch?
Im Auftrage:

Herrn
Wilhelm K. R. G. R. G. R.

Kreisanderhilfsausschuss
4-1/9 Kröger-D./-

29. Dezember 1949.

9. Januar 1950

letsch
Beisitzer)

1.

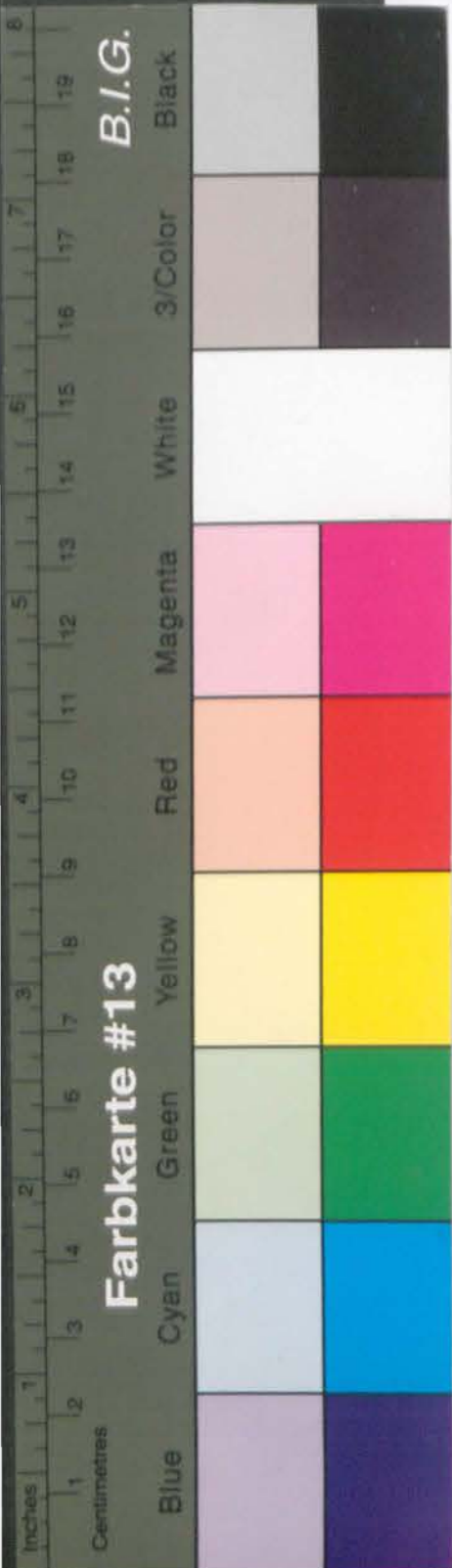
-50

14

12

11

Im Auftrage:
bekannt, wenn
nn. Der Kreis-
n Antrag bald-
ten.
sich vom 20.4.
bedigung von
ten oder Darle-
ng besteht. Die
ste Summe über-
auf Ihr
stene des Kreie-
das benötigte
ten oder Darle-
ng besteht. Die
ste Summe über-
sich vom 20.4.
bedigung von
bekannt, wenn
nn. Der Kreis-
n Antrag bald-
ten.



Kreisarchiv Stormarn B2

IV. als sonst. Opfer* des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am: _____ in: _____

durch: _____

Entstandener

- Nachsteht
soweit sich

Entstandener

Vermögensver

Vermögensbe

Geschäftssch

Verdienstaus

Erwerbsmind

Kosten für an

sonstiger Sch

Mir ist
sollen. Irge

An

Bad Oldesloe, dom 1949

Kreisverwaltung Stormarn
Kreissonderhilfsausschuss
4/413

An Herrn/Frau

in

In Ihrer Betreuungssache wird Ihnen mitgeteilt, dass der Kreis-
sonderhilfsausschuss in allen Betreuungssachen einen Strafre-
gisterversuch benötigt.
Die Staatsanwaltschaft kann dem Kreissonder-
hilfsausschuss diese Auskunft ohne weiteres nicht erteilen und
fordert die Vorlage einer Vollmacht von Ihnen.
Da die Erteilung des Strafregisterversuches in Ihrem eigenen Inte-
resse mit Rücksicht auf das inzwischen eingetragene Haftentschädi-
gungsgesetz liegt, werden Sie gebeten, die erlangende Vollmacht zu
unterzeichnen und umgehend hierher zurückzureichen.

Im Auftrage:

Im Auftrage:

In Ihrer Haftentschädigungssache werden Sie unter Bezugnahme
auf Ihren Antrag noch um Abgabe der nochstehenden Erklärung
gebeten. Im Interesse der beschleunigten Bearbeitung liegt es,
wenn Sie diese Erklärung umgehend hierher zurückreichen. In
der Erklärung wollen Sie alle Punkte angeben, die die Höhe
von 250,- RM betraf. Im besonderen weist Sie besonders auf die Höhe
der Kreissonderhilfsausschusses hin. Sie beschränken auf die Höhe
tätigkeit der von Ihnen abgegebenen Erklärung hin. Für den Fall,
dass Ihre Angaben sich später als unrichtig herausstellen soll-
ten, ist der Kreissonderhilfsausschuss gehalten, Strafanzeige
gegen Sie gemäß § 156 des StGB. zu erstatten.

Im Auftrage:

Verwaltung des Kreises Stormarn
Kreissonderhilfsausschuss -
4-1/9 -

Bad Oldesloe, dom 29.12.49

Herrn Frau/Frau
Wilhelm Meyer
in Heide

17. 1. 1950

-50

etech
Beisitzer)

Kreisarchiv Stormarn B2



IV. als sonst. Opfer des Nazismus; (körperliche Schäden oder Tod?)

Schaden entstand am:

in:

durch:

Entstanden:

— Nächste
soweit sich

Entstam

Vermögens:

Vermögens:

Geschäfts:

Verdienst:

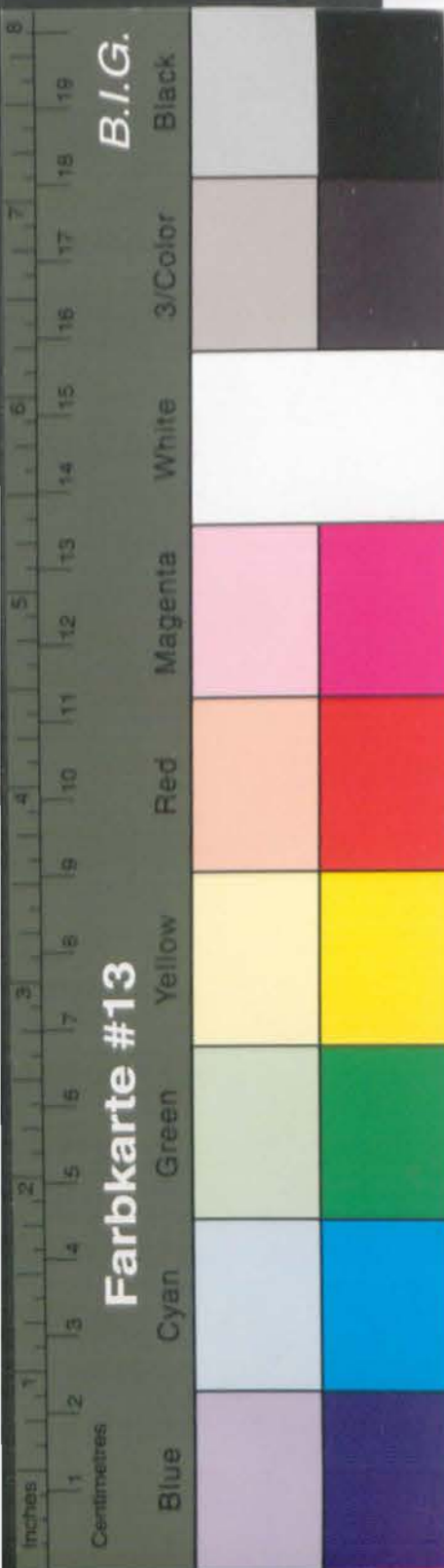
Erwerbsm:

Kosten für

sonstiger S:

Mir is
sollen. Irg

An



88' Elevation 1320

1. Kröger - D. K.

Herrn Wilhelm K. Rögner
in Hofheim

in Bađ O l d e s l o e

und nicht der Landesrechnung zur Beachtung einmündigen
Landesrechnung wird jedoch nicht sein, auch ihnen ist die
über ihren Haltenbuchführungsentwurf entgegengesetzt werden kann, da Kreis-
dem Kreisrechnungsentwurf ist Gegenständig noch nicht bekannt, wenn
800.— im Kreis sein.
22 bis 80.8.23 in Hoff. Hoff. wird ihnen eine Haltenbuchführung vor
steigen.
Nach dem von ihnen selbstgeschriebenen Verfahren betragen Sie sich von 80.4.
forderung eine der Haltenbuchführung muss jedoch die benötigte Summe über-
den mit dem Rechnungswesen ausrechnen und Haltenbuchführung berechnen. Die
nach einem der Landesrechnung werden Gegenständig betrieblen oder bezie-
geld zur Verfügung zu stellen.
Gegenständig Rechnung Gegenständig keine Möglichkeit besteht, das benötigte
Gegensätzlich vom 1.4.4. etc. jedoch nicht erfüllt werden, das selbst die Kreis-
in ihren Kreisrechnungsentwurf muss ihnen nicht Gegenständig sein, ihr

INVESTIGATION

gez. Dr. Bauner
(Beisitzer)

gez. Siege

gez. Pietsch
(stellv. Beisitzer)

Wilhelm Kröger
20.4.33
politischen
4
wilhelm Kröger
600, -

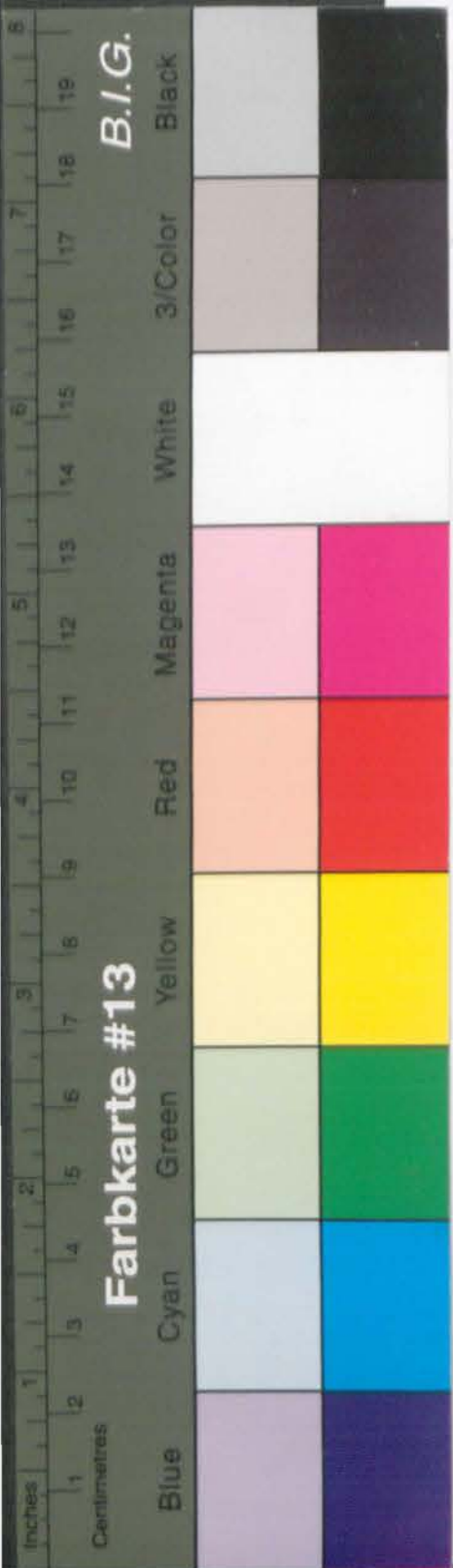
Wilhelm Kröger

Wilhelm Kröger, Heisdorf

17. 1.1950

17. 1. —50

14



Kreisarchiv Stormarn B2

Stormarn

Kröger
Groschansdorf
Hoisdorf
Hoisdorf

Wilhelm
13.8.03
Schwarzerweg

4

4

18.4.46

173

23.12.48

4

600.--

Im Auftrage:

In Ihrer Haftentschuldigungsanfrage nehme ich Bezug auf Ihren Antrag auf
Zahlung der Haftentschädigung und teile Ihnen mit, dass ich Ihren Haft-
entschuldigungsantrag der Landesregierung zwecks Festsetzung eingereicht
habe. Der entsprechende Feststellungsbescheid wird Ihnen von der Landes-
regierung unmittelbar erteilt.
Bitte frühere Klärung Ihres Antrages war mir nicht möglich, da die
Landesregierung angeordnet hatte, dass Haftentschuldigungsanträge nur
nach Ablauf eingereicht werden konnten, um einen geordneten Geschäfts-
gang gewährleisten zu können.

Herrn
Wilhelm Kröger
in Hoisdorf

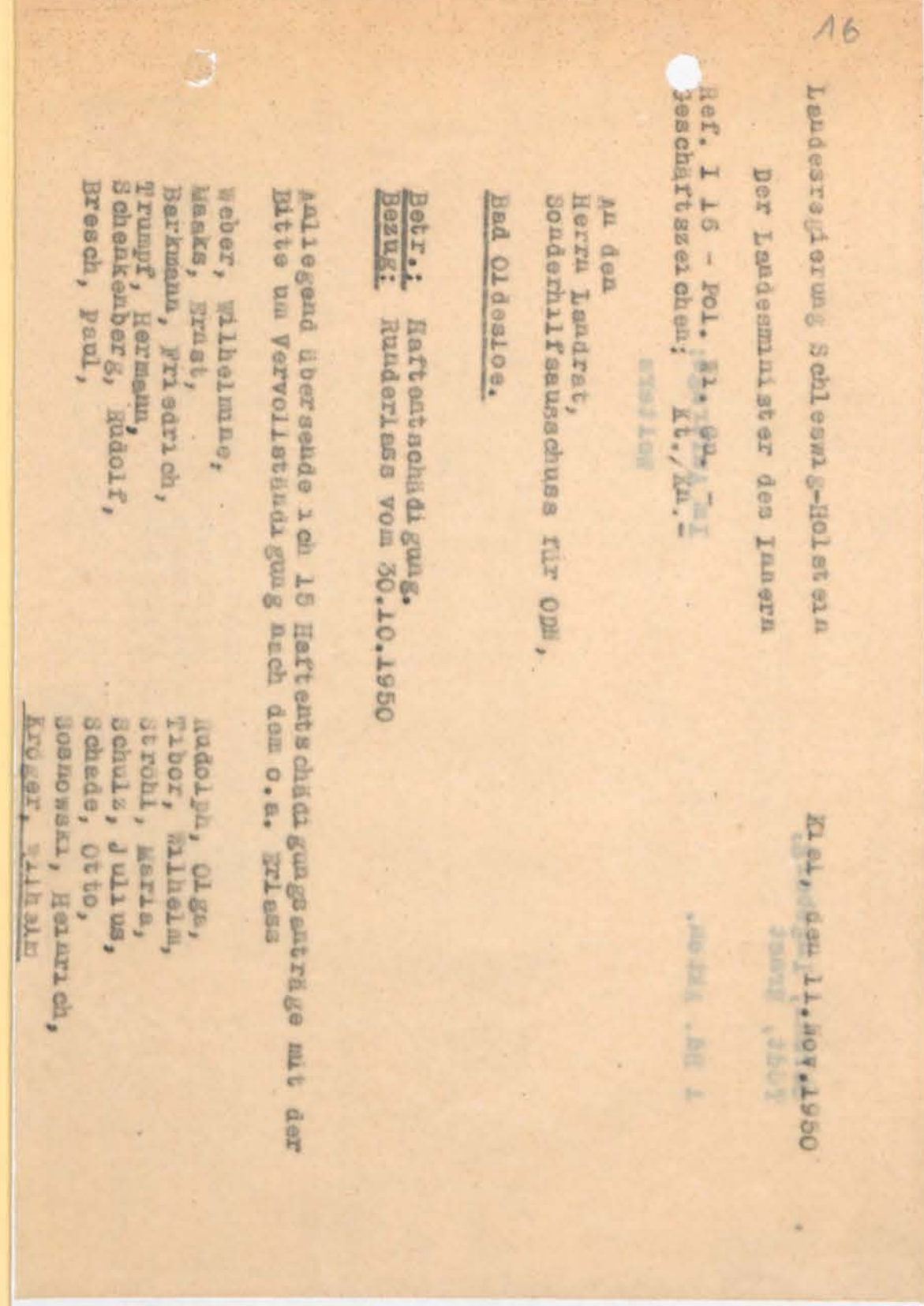
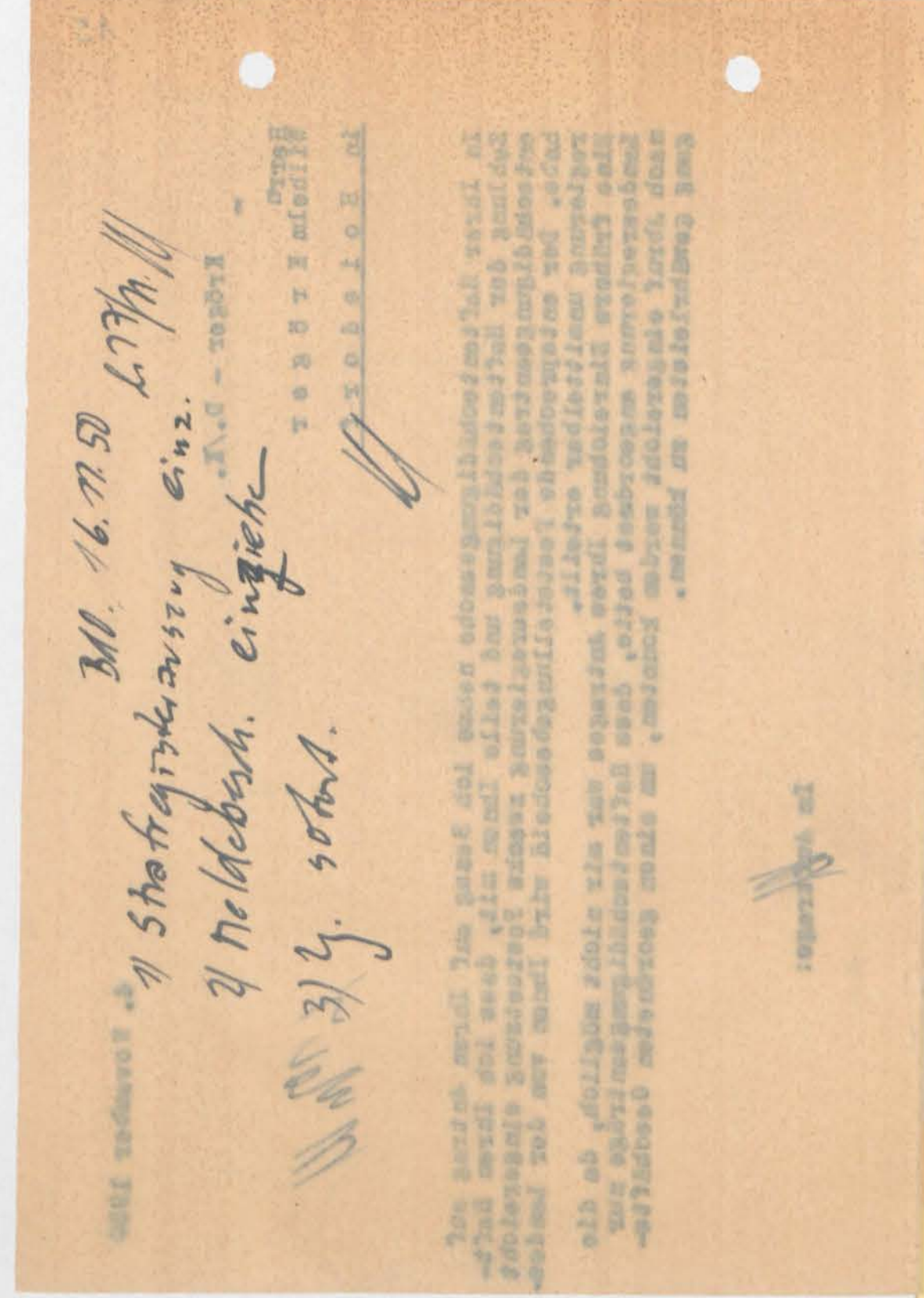
Kröger - D.K.

15

4. November 1950



Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



28. November 1950

Ich bitte Sie daher, für eine nachstehende Erklärung Sorge zu nehmen, die Einreichung dieser Unterlagen liegt in Ihrem Interesse.
 abzugeben und dort gleichzeitig Kostenberechnung zu beantragen.

Herrn
 Wilhelm Kröger
 in Holsdorf
 Schwarzerweg

In Ihrer Haftentschädigungssache muss ich Ihnen leider mitteilen, dass die Landesregierung mir Ihren Antrag zu Ergänzung zurückgesandt hat. Die Landesregierung beanstandet, dass Ihre Haftzeit nicht durch die erforderlichen Unterlagen nachgewiesen ist. Haftunterlagen aus Puhlebüttel können bekanntlich nicht mehr beschafft werden. Es ist daher erforderlich, dass anderweitige Unterlagen eingereicht werden. Die von Ihnen eingereichten eidesstattlichen Erklärungen der Zeugen werden als vollwertiger Ersatz für die fehlenden Haftbescheinigungen nicht anerkannt. Es ist erforderlich, dass diese eidesstattlichen Erklärungen beim Gericht oder Notar abgegeben werden. Ich bitte Sie daher, eine eidesstattliche Erklärung beim Gericht oder Notar abzugeben, woraus ersichtlich sein muss, in welcher Zeit Sie in Haft waren. Ferner muss der Grund Ihrer Haft aus der Erklärung hervorgehen. Dasgleiche trifft zu für Ihre Zeugen. Wegen der Kostenersparung bitte ich Sie, diese Erklärung beim Gericht abzugeben.

Ich bitte Sie daher, für eine nachstehende Erklärung Sorge zu nehmen, die Einreichung dieser Unterlagen liegt in Ihrem Interesse.
 abzugeben und dort gleichzeitig Kostenberechnung zu beantragen.

Herrn
 Wilhelm Kröger
 in Holsdorf
 Schwarzerweg

In Ihrer Haftentschädigungssache muss ich Ihnen leider mitteilen, dass die Landesregierung mir Ihren Antrag zu Ergänzung zurückgesandt hat. Die Landesregierung beanstandet, dass Ihre Haftzeit nicht durch die erforderlichen Unterlagen nachgewiesen ist. Haftunterlagen aus Puhlebüttel können bekanntlich nicht mehr beschafft werden. Es ist daher erforderlich, dass anderweitige Unterlagen eingereicht werden. Die von Ihnen eingereichten eidesstattlichen Erklärungen der Zeugen werden als vollwertiger Ersatz für die fehlenden Haftbescheinigungen nicht anerkannt. Es ist erforderlich, dass diese eidesstattlichen Erklärungen beim Gericht oder Notar abgegeben werden. Ich bitte Sie daher, eine eidesstattliche Erklärung beim Gericht oder Notar abzugeben, woraus ersichtlich sein muss, in welcher Zeit Sie in Haft waren. Ferner muss der Grund Ihrer Haft aus der Erklärung hervorgehen. Dasgleiche trifft zu für Ihre Zeugen. Wegen der Kostenersparung bitte ich Sie, diese Erklärung beim Gericht abzugeben.


$$- \frac{K \rho_B \theta_T}{D_s K_s}$$

Kreisarchiv Stormarn B2



14. Dezember 1950

- Kröger - D./K.

An die
Landesregierung Schleswig - Holstein
Der Landesminister des Innern
Ref. I 16 - Pol. w. Gu. -
in K i e l

Betrifft: Haftentschädigungsantrag Wilhelm K r ö g e r in Gr. Hamedorf.
Bezug: Erlass vom 11.11.50, Aktz.: Kt./Kn.

Unter Bezugnahme auf den o.a. Erlass überreiche ich anliegend den
ergänzten Haftentschädigungsantrag zurück und bitte, nunmehr über
den Antrag zu entscheiden.

Im Auftrage:

14. Dezember 1950

- Kröger - D./K.

An die
Landesregierung Schleswig - Holstein
Der Landesminister des Innern
Ref. I 16 - Pol. w. Gu. -
in K i e l

Betrifft: Haftentschädigungsantrag Wilhelm K r ö g e r in Gr. Hamedorf.
Bezug: Erlass vom 11.11.50, Aktz.: Kt./Kn.

Unter Bezugnahme auf den o.a. Erlass überreiche ich anliegend den
ergänzten Haftentschädigungsantrag zurück und bitte, nunmehr über
den Antrag zu entscheiden.

Im Auftrage:

Kreisarchiv Stormarn B2



22

, den 31. Dezember 1953

Handwritten signature/initials

ig - Holstein habe ich
Bundesergänzungsgeset-
zialistischen Verfol-
nleitung zur Ausfüll-
gsdrucke mit der
nleitung genauestens
gsanträge läuft am
der erforderlichen Be-
gend Zeit, diese zu
iten auftreten, bitte
Bei persönlichen Be-
, mitwochs und frei-
ich Abstand zu nehmen,
ehliche Zeit und Mehr-
erforderlichen Be-
eit, dass alle Fragen
egen vermieden werden.
aden haben, bitte ich
t wieder einzureichen.
schnadigungsgesetzes An-
zh um Rückgabe der Frage-

21

Landes-
De-
Ref.

An

Betr.
Bezug

Unter-
teile
Zahlur
in Hök
Zahlur
Wege d

Landesregierung Schleswig-Holstein
Der Landesminister des Innern
Ref. I/14 - Pol.Wi.Gu.-

Kiel, den 26. Febr. 1950

An den
Herrn Landrat,
- Sonderhilfsausschuss für OdN.-
in Bad Oldesloe.

In der Anlage erhalten Sie den Haftentschädigungsantrag des/der
Herrn Wilh. Kröger, Hoisdorf Krs. Stormarn
Schwafzörweg
nach Entscheidung zurück.
Der Akte ist eine Durchschrift des erteilten Feststellungs-
bescheides beigelegt.

Im Auftrage:
gez. *Handwritten signature*



Reglaubigt
- Angest.

Handwritten notes and stamps on a separate piece of paper.

Im Auftrage:
gez. *Handwritten signature*

Reglaubigt
- Angest.

14. Dezember 1950



Kreis Stormarn
Der Landrat
-Kreisentschädigungsamt -
4-1/9

Bad Oldesloe, den 11. Dezember 1953

22

Handwritten signature

Landesregierung Schleswig-Holstein Kiel, den 16. März 1950
Der Landesminister des Innern
Ref. I/8 A - Pol. Wi. Gu. Z./Ra.

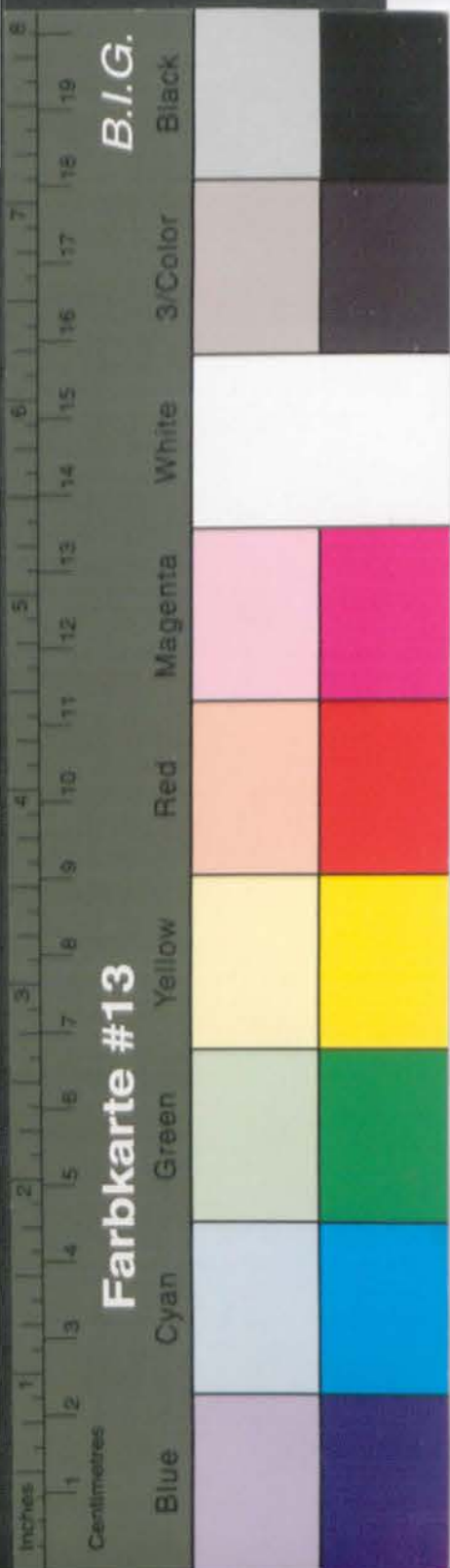
An
Herrn Wilhelm Kröger,
Holsdorf, Ars. Stormarn,
Schwarzerweg.

Betr.: Haftentschädigung.
Bezug: Feststellungsbescheid vom 26. II. 1951,
I/8 A - Pol. Wi. Gu.

Unter Bezug auf den oben näher bezeichneten Feststellungsbescheid teile ich Ihnen mit, daß die Landesbezirksamt II in Kiel zur Zahlung der Haftentschädigung und zwar der Gesamtsumme in Höhe von DM. 600,-- angewiesen worden ist. Zahlung, mit der Sie in 14 Tagen rechnen können, erfolgt im Wege der Überweisung direkt an Sie.

Im Auftrage
Gez. Wolters.
bitte wenden!

ig - Holstein habe ich
Bundesergänzungsgesetz-
zialistischen Verfol-
aleitung zur Ausfüll-
svordrucke mit der
aleitung genauestens
gsanträge läuft am
der erforderlichen Be-
gend Zeit, diese zu
iten auftreten, bitte
Bei persönlichen Be-
, mitwuchs und frei-
ich Abstand zu nehmen,
ebliche Zeit und Mehr-
erforderlichen Be-
eit, dass alle Fragen
egen vermieden werden.
nden haben, bitte ich
t wieder einzureichen.
digungsgesetzes An-
m Rückgabe der Frage-



Kreisarchiv Stormarn B2

Landesregierung Schleswig-Holstein
Der Landesminister des Innern
Ref. I/8 A - Pol. W. G. Z. / Pa.
Kiel, den 16. März 1953.

An den
Herrn Landrat,
- Kreissonderhilfsausschuss -
in Bad Oldesloe.

Unseitige Abschrift übersende ich Ihnen zur gefälligen Kenntnis.

Im Auftrage
gez. Wolters.
28.3.53
zum Vortrag

Beigebügelt:
Angestellte.

Kreis Stormarn
Der Landrat
- Kreisentschädigungsamt -
4-1/9

Bad Oldesloe, den 17. Dezember 1953

Herrn/Frau/Fräulein

Herrn
Wilhelm Aröger,
Holsdorf
Schwarzer Weg.

in

Von dem Herrn Innenminister des Landes Schleswig - Holstein habe ich inzwischen die Antragsformulare auf Grund des Bundesergänzungsgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung erhalten.

In der Anlage übersende ich Ihnen daher eine Anleitung zur Ausfüllung des Entschädigungsantrages und zwei Antragsvordrucke mit der Bitte, bei der Ausfüllung der Fragebogen die Anleitung genauestens zu beachten.

Die Frist für die Einreichung der Entschädigungsanträge läuft am 30.9.1954 ab. Soweit Sie noch nicht im Besitz der erforderlichen Beweisunterlagen sind, haben Sie daher noch genügend Zeit, diese zu beschaffen.

Soweit bei der Ausfüllung der Anträge Unklarheiten auftreten, bitte ich Sie, sich an meine Dienststelle zu wenden. Bei persönlichen Besuchen wollen Sie bitte die Sprechzeiten montags, mittwochs und freitags beachten. Von unnötigen Rückfragen bitte ich Abstand zu nehmen, da die Bearbeitung der anfallenden Anträge erhebliche Zeit und Mehrarbeit erfordert und durch die nicht unbedingt erforderlichen Besuche usw. die Bearbeitung nur verzögert wird.

Es ist in Ihrem eigenen Interesse von Wichtigkeit, dass alle Fragen so erschöpfend beantwortet werden, dass Rückfragen vermieden werden.

Sobald Sie die erforderlichen Unterlagen in Händen haben, bitte ich Sie, mir die beiden Antragsformulare ausgefüllt wieder einzureichen. Sollten Sie jedoch auf Grund des Bundesentschädigungsgesetzes Anträge nicht mehr zu stellen haben, bitte ich um Rückgabe der Fragebogen.

Im Auftrage:

W. Wolters

Kreisarchiv Stormarn B2



26

23

KREIS STORMARN
Der Landrat
Kreiseschadigungsamt
G.-Z. Kröger - D./-

An die
Amtsverwaltung,
S i e k .

Der v
Beruf:
geboren am
ist vom 31.7.43.
in Hoisdorf

KREI
(Geb
Nr. 2344. Aufsa

27.01

8. Oktober 1954

24) Bad Oldesloe, den 7. Okt. 1954.
Fernruf: Sammel-Nr. 151
Bank-Konto: Nr. 1025 bei der Kreissparkasse
Postcheck-Konto: Hamburg 13
Sprechstunden:
Montag, Mittwoch und Freitag von 9-12 Uhr

Amt Sleik
OKT. 354

In der Wiedergutmachungssache Wilhelm Kröger
in Hoisdorf bitte ich um die Erteilung einer Meldebescheinigung
in doppelter Ausfertigung, woraus ersichtlich ist, seit wann Kröger
in Hoisdorf wohnhaft und polizeilich gemeldet ist.

In Auftrage:
(Dubolsch)
Sachbearbeiter

Wilhelm Kröger ist am 31.7.43. in Hoisdorf zugezogen und
polizeilich gemeldet.

Dansen.

7. Okt. 1954.

9.10.11

Kreiseschadigungsamt
Kröger - D./-

An die
Amtsverwaltung,
S i e k .

In der Wiedergutmachungssache Wilhelm Kröger
in Hoisdorf bitte ich um die Erteilung einer Meldebescheinigung
in doppelter Ausfertigung, woraus ersichtlich ist, seit wann Kröger
in Hoisdorf wohnhaft und polizeilich gemeldet ist.

Im Auftrage:

7. Okt. 1954.

9.10.11

Kreiseschadigungsamt
Kröger - D./-

An die
Amtsverwaltung,
S i e k .

In der Wiedergutmachungssache Wilhelm Kröger
in Hoisdorf bitte ich um die Erteilung einer Meldebescheinigung
in doppelter Ausfertigung, woraus ersichtlich ist, seit wann Kröger
in Hoisdorf wohnhaft und polizeilich gemeldet ist.

Im Auftrage:



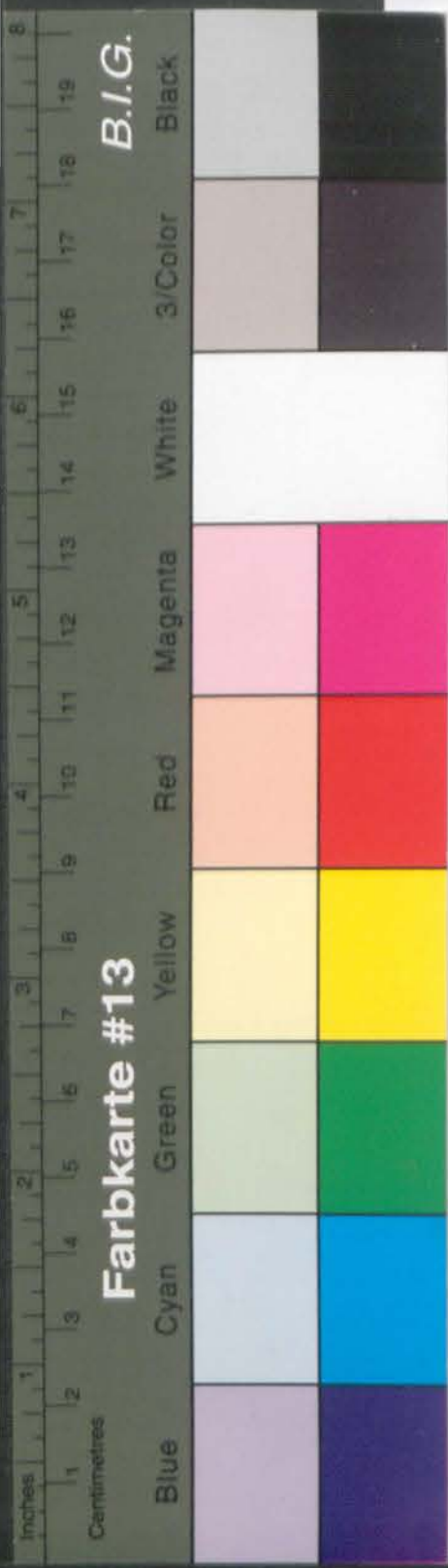
7.0kt. 1954.

Vor- und Zuname:
 (Christian name family name)
 Wohnort:
 (permanent)
 Straße:
 (address)
 Der Obengenannte ist zur Sond
 hilfusschreib
 (The above mentioned is
 enflicht to spee
 Assistance Committees
 Datum:
 (Date)
 Vorstand
 (Chairman)
 22

Lichtbild
(Photo)

25

26



Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisentschädigungsamt
Kröger - D./-

7. Okt. 1954

An die
Amtsverwaltung

S i e k

I
in Hoisdorf bei
in doppelter A
in Hoisdorf wo

Siek, den 18. Oktober 1954

Kreisausschuss
des Kreises Stormarn
21. Okt. 1954

Amtsverwaltung Siek
Kreis Stormarn
Hauptamt

Urschr.

pelter Aus-

Im Auftrage:

überreiche ich anlegend den bei mir gestellten Wiedergutmachungsantrag nach dem BEG. mit der Bitte um die dortige Entscheidung.
Meine Handakten füge ich zur Ergänzung des Antrages bei.

Aktz.: Be. ?

In der Wiedergutmachungsache Wilhelm Kröger in Hoisdorf

in K l e l

An das
Landesentschädigungsamt
Schleswig - Holstein

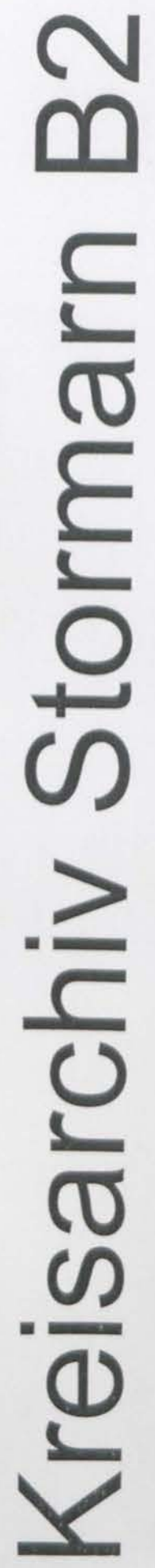
D./Str.

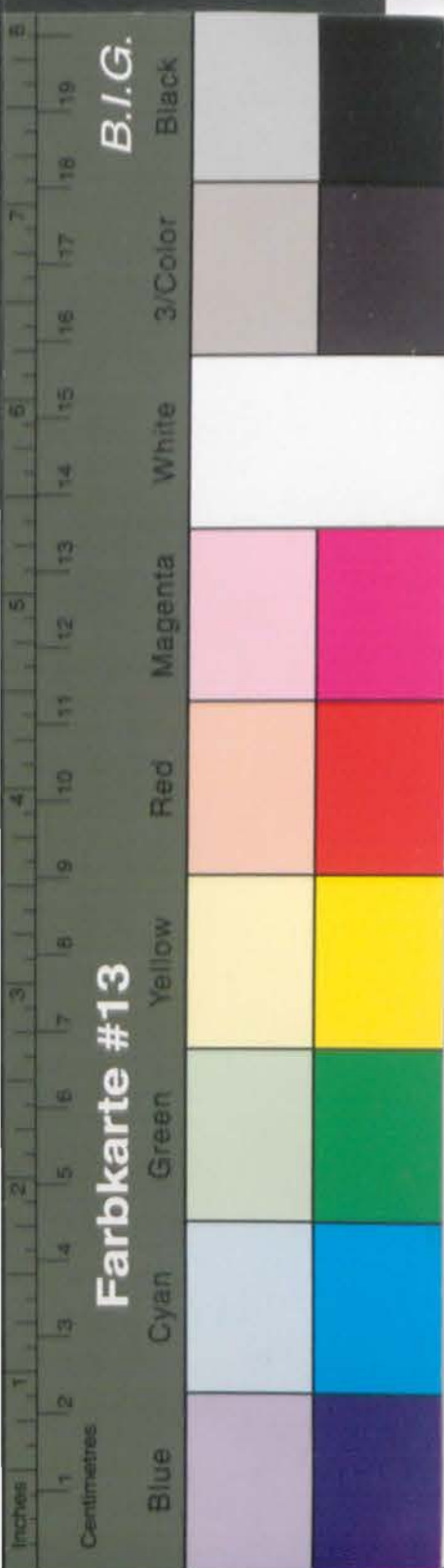
Kreisentschädigungsamt
4-L/9 - Kröger -

28. Oktober 1954

207. 19. 01

25





Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisentschädigungsamt
Kröger - D./-

An die
Amtsverwaltung

S i e k

in Moisdorf b
in doppelter
in Moisdorf w

Sonderausweis
(Special Identity Card)

für
(for)

politisch, rassistisch und religiös Verfolgte
(Persecutees on political,
racial and religious grounds)

Nr. 240
(No.)

Ausgehändigt durch den Sonderhelfsausschuß
des Stadt-Landkreises
(Issued by Special Assistance
Committees of Stadt-Landkreis)

Diese Karte muß persönlich vorgezeigt werden
(This card must be presented personally by the
person in whose favour it is issued)

Landesdruckerei, Kiel, 766/10000 7. 48.

Serie (Serial)	Einzelheiten (Details)	Stempel d. V. (Communisten Sp.)

*) Kinder unter einem Jahr zählen nicht
(Children under one year do not count)

Kinder zwischen einem Jahr u. 14 Jahren zählen als halbe Person
(Children between one year and fourteen years count as half person)

7. Okt. 1954

Geburtsurkunde

(Standesamt 4 Volkendorf) Nr. 36/1903

ist am 13. August 1903

in Groß-Hansdorf geboren.

Vater: Johann Friedrich Kröger

Mutter: Christine geborene Seidel, Lüpfen

beide wohnhaft in Groß-Hansdorf

Anderungen der Eintragung:

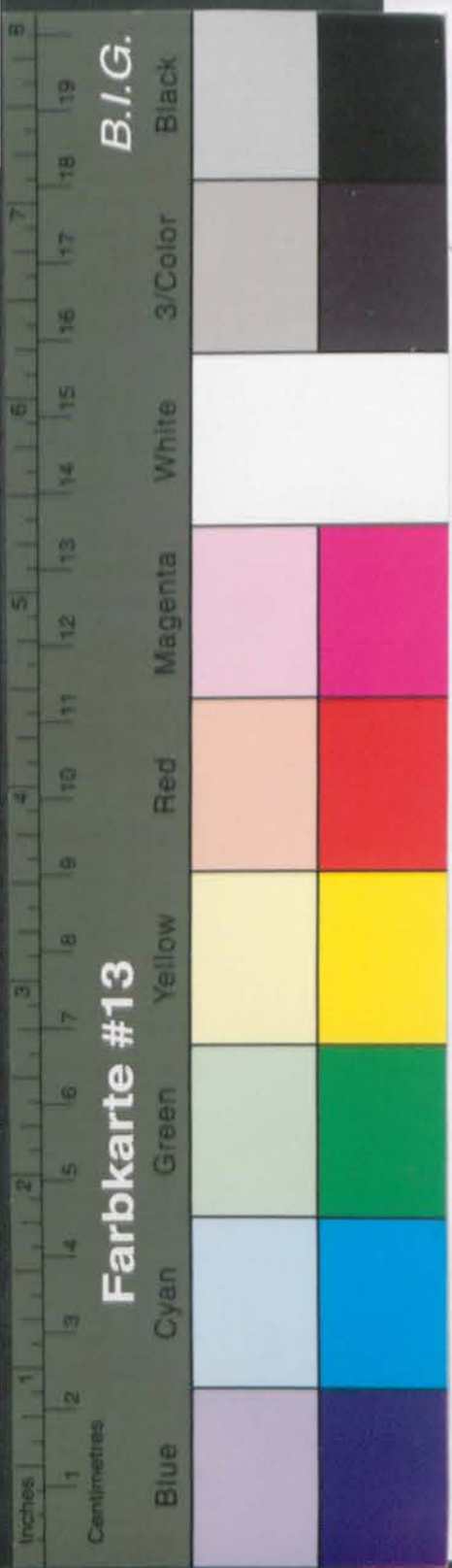
Hamburg, den 26. Februar 1949.



Der Standesbeamte

Kostenfrei
zum amtlichen Gebrauch!

397



Kreisarchiv Stormarn B2

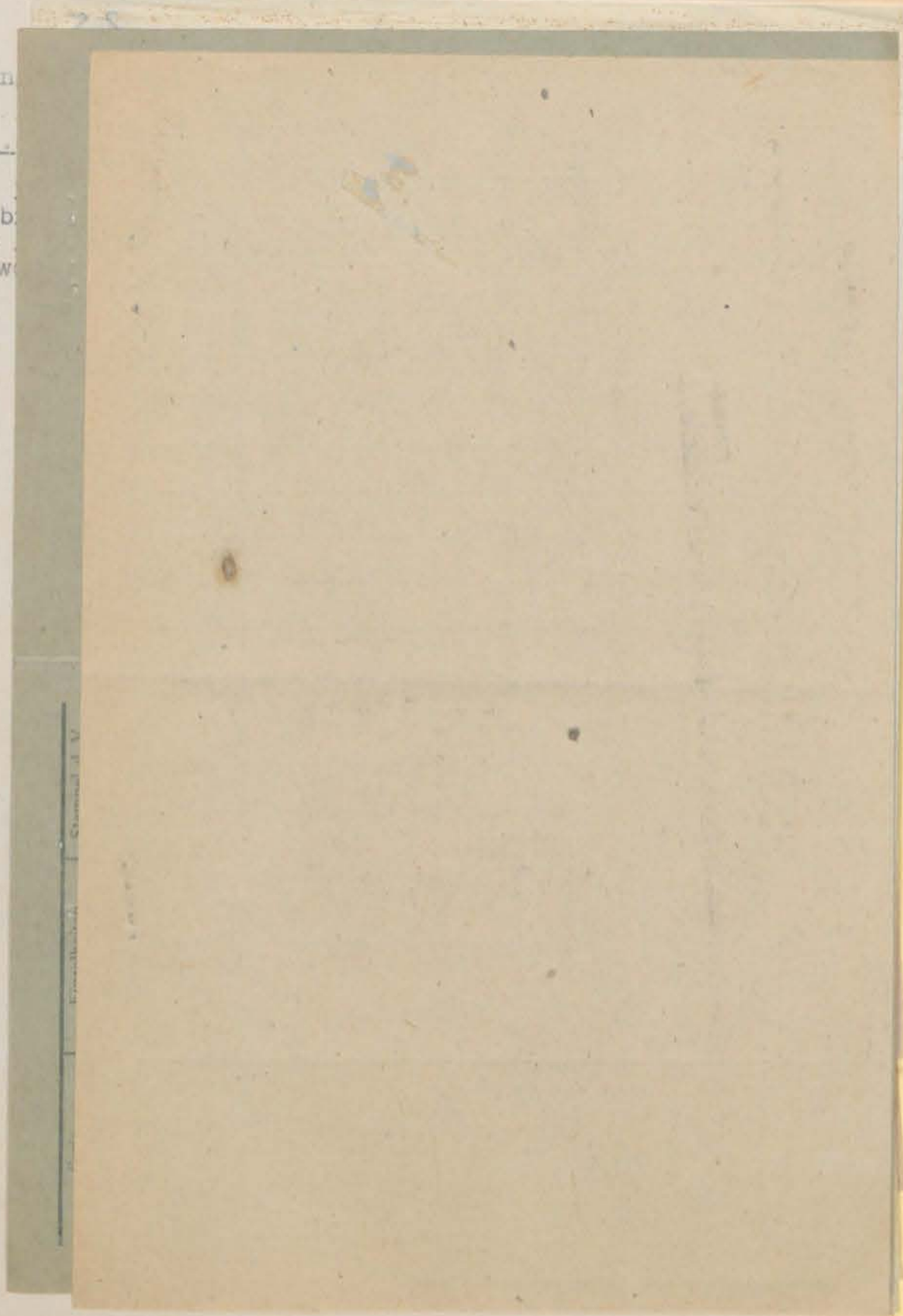
Kreisentschädigungsamt
Kröger - D./-

7. Okt. 1954

An die
Amtsverwaltung

S l o k .

in Holsdorf b
in doppelter
in Holsdorf w



Protokoll
Bed Oldesloe, den 13. Jan. 1949

Kröger - D./K.

Es waren anwesend:

1. Herr Kradowsky,	stellv. Vorsitzender,
2. Herr Jerbe,	Beisitzer,
3. Herr Kuss,	stellv. Beisitzer,
4. Herr Debelstein,	Geschäftsführer.

Vorlage: Überprüfung der am 18.4.46 ausgesprochenen Anerkennung des ehem. polit. Verfolgten Wilhelm K r ö g e r in Holsdorf.

Beschluss: Der Kreis-Sonderhilfsausschuss beschliesst einstimmig, die am 17.4.46 ausgesprochenen Anerkennung zu bestätigen. Kröger befand sich wegen seines antisozialistischen Verhaltens gegen den Nationalsozialistischen Staat (Mitglied der K.F.D.) vom 20.4.33 bis 20.8.33 im Kz. Hamburg - Fuhlsbüttel.



Kreisarchiv Stormarn B2

